



Optional mit
Elternabend

Krippe

Bedarfsorientierte Fortbildung

Jetzt – Bald – Später

Positive Bewältigung von Transitionen zur Stärkung der Kinder- und Jugendgesundheit



Das Anliegen

Bereits Säuglinge und Kleinkinder bewältigen in ihrem jungen Leben eine Vielzahl an Übergängen (Transitionen). Das können Aktivitäten von der Kernfamilie hin zur Verwandtenfamilie, vom Geschwisterkind hin zur Krabbelgruppe, von der Krabbelgruppe in die Krippe und vieles mehr sein. Innerhalb kürzester Zeit finden bedeutsame Veränderungen statt, die Chancen und Risiken gleichermaßen bedeuten können. Wie können pädagogische Fachkräfte und Eltern bzw. Erziehungsberechtigte für die Herausforderungen von Transitionen sensibilisiert werden und Kinder in diesen Phasen sicher begleiten?

Unser Angebot

Wir informieren Sie zu Transitionen im Säuglings- und Kleinkindalter, erläutern Ihnen deren Bedeutung, Risiken und Chancen. Besonders bedeutsam ist hier die Unterstützung der Emotionsregulation

durch pädagogische Fachkräfte und Eltern. Wir erarbeiten zusammen Handlungsstrategien, damit Säuglinge und Kleinkinder mit Hilfe der erwachsenen Bezugspersonen Übergänge emotional gut bewältigen und für die nächste Entwicklungs Herausforderung gestärkt sind. Begleitend bieten wir Ihnen hierzu ein Konzept für einen Elternabend an. Hier können Eltern bzw. Erziehungsberechtigte Strategien kennenlernen, wie sie die kindlichen Transitionen Zuhause und in Zusammenarbeit mit den pädagogischen Fachkräften entwicklungsförderlich unterstützen können.

Ihr Lern-Gewinn

Sie kennen den Zusammenhang zwischen der Gestaltung von Transitionen und Kindergesundheit. Zudem wissen Sie, wie Sie Säuglingen und Kleinkindern sowie deren Familien in Transitionen eine professionelle Begleitung sein können. Sie kennen die Grundprinzipien einer ressourcenorientierten Gesprächsführung und wissen um die Möglichkeiten einer konstruktiven Zusammenarbeit mit Eltern.

PN
Präventions
Netzwerk
Ortenaukreis

Gefördert durch



Bedarfsorientierte Fortbildungen

Sie möchten Ihr Team in Ihrer Krippe mit neuen Impulsen voranbringen? Das Präventionsnetzwerk Ortenaukreis bietet für viele Gesundheitsthemen passgenaue Bedarfsorientierte Fortbildungen an.

Dauer, Termine und Kosten

Die Fortbildungen finden in Absprache mit Ihnen halbtags (4 Stunden) oder ganztags (8 Stunden) statt. Der optionale Elternabend ist auf 1,5 Stunden angesetzt. Gerne beziehen wir dabei auch Ihre Wunschtermine mit ein. Die Fortbildung kann in Präsenz oder Online umgesetzt werden. Unsere Fortbildungen sind für Sie kostenfrei. Die Finanzierung der Bedarfsorientierten Fortbildungen wird von der Techniker Krankenkasse übernommen.

Referentinnen und Referenten

Unsere Referentinnen und Referenten sind von Expertinnen und Experten des Zentrums für Kinder- und Jugendforschung Freiburg geschult. Sie vermitteln Ihnen in einem theoretischen und in einem praktischen Teil Inhalte und gut bewährte Methoden. Mit vielen Beispielen aus der täglichen Praxis erhalten Sie Anregungen, die zu Ihrer Einrichtung passen.

Evaluation

Um die hohe Qualität unserer Arbeit sicherzustellen, evaluieren wir unsere Fortbildungen nach wissenschaftlichen Standards. Dafür holen wir u.a. Ihr persönliches Feedback im Anschluss an die Fortbildung ein und freuen uns auf Ihre Mithilfe in Form eines ausgefüllten Fragebogens.

Nachhaltigkeitsgespräche

Uns ist es wichtig, dass Sie langfristig von unseren Fortbildungen profitieren. Deshalb führen wir sowohl mit Ihrem Referenten oder Ihrer Referentin als auch mit Ihnen selbst nach der Fortbildung ein Nachhaltigkeitsgespräch. Mit folgenden beispielhaften Fragen überprüfen wir dabei fortlaufend unsere Angebote und Inhalte: „Wovon konnte Ihre Einrichtung besonders profitieren? Was ist hängengeblieben? Wie wirksam sind die Methoden für Sie? Was konnten Sie umsetzen?“ Mit unseren Nachhaltigkeitsgesprächen festigen wir auch unser gemeinsames Netzwerk, das alle Beteiligten stärken soll.

Sie möchten an einer Fortbildung des PNO teilnehmen?

- Melden Sie Ihr Interesse bei Ihrer/m zuständigen Präventionsbeauftragten.
- Wir beraten Sie bezüglich der Teilnahmevoraussetzung, unterstützen Sie bei der Themenfindung und schließen mit Ihnen eine Kooperationsvereinbarung.
- Wir vermitteln den Kontakt zu einer Referentin bzw. einem Referenten, die/der speziell zu Ihrem Thema geschult ist. Zusammen klären Sie dann die Inhalte Ihrer Fortbildung.
- Die teilnehmenden Fachkräfte erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Ihre Präventionsbeauftragten sind für Sie da

Raum Kehl

E-Mail: pno.kehl@ortenaukreis.de

Raum Achern

E-Mail: pno.achern@ortenaukreis.de

Raum Offenburg

E-Mail: pno.offenburg@ortenaukreis.de

Raum Lahr

E-Mail: pno.lahr@ortenaukreis.de

Raum Haslach

E-Mail: pno.haslach@ortenaukreis.de

www.pno-ortenau.de

